

Stadt Freising Protokoll Agenda21-Sozialbeirat „Global denken- lokal handeln“		
Ergebnisprotokoll		
Datum: 13.05.2025	Zeit: 19.00 – 21.20 Uhr	
Anwesend:		
Eva Bönig (Bgm)	Heike Albrecht (MmB)	Sepp Beck (E&K)
Johann Englmüller (BWV)	Jona C. Förstmann (Jst.rat)	Samuel Fosso (FSM)
Karl-Heinz Freitag (FW)	Josef Gradl (Senioren)	Tangeni Sem Haikali (Migrationsrat)
Marita Hanold (E&K)	Theresa Hautzinger (Biostadt)	Nico Heitz (Grüne)
Susanne Höck (FF)	Michaela John (Migration)	Edmund Krockauer (Senioren)
Richard Paukner (AFD)	Dr. Charlotte Reitsam, (Sozialreferentin, Tisch füreinander)	Nele Rutenberg (Jst.rat)
Barbara Schelle (Ref. 6)	Irmgard Schiffer (Tisch füreinander)	Prof. Dr. Olaf Schroth (HSWT)
Veronika Stegmann (KBW)	Johanna Sticksel (Agendakoordination)	Ulrich Vogl (ÖDP)
Peter Warlimont (SPD)	Manuela Wegler (Menschen m. Behinderung)	Karl-Heinz Wimmer (Agendakoordination)
Jakob Zips (Biostadt)	Marie Leinauer (Amt 60, Gast)	Philomena Böhme (FSM, Gast)
Entschuldigt:		
Sabine Bock (KBW)	Hartmut Binner (ÖDP)	Teresa Degelmann (SPD)
Johanna Hiergeist (FW)	Monika Hobmair (FF)	Dr. Jürgen Maguhn (BWV)
Carmen Steinmeier (BWV)	Petra Pupp (Wirtschaft, Flughafen)	
Nachrichtlich an nicht Anwesende:		
OB Tobias Eschenbacher	Karl Raster (Hauptamt)	Dr. Guido Hoyer (Linke)
Dr. Jens Barschdorf (FDP)	Martin Hauner (CSU)	
Leitung: Eva Bönig		
TOPe		
Begrüßung von Stadtbaumeisterin Barbara Schelle als Nachfolgerin von Gerhard Koch Referat 6 und Vertreterin der Verwaltung.		
TOP 1: Nachlese offener Themen der 44. Sitzung Zum Thema Abschrägung hohe Leitlinien-Kanten in der Innenstadt: wird nicht grundsätzlich gemacht, aber im Einzelfall geprüft, ob sinnvoll und machbar.		
TOP 2: Ideen für einen gemeinsamen Auftritt am Ehrenamtsmarkt am 27. September Mottovorschlag: „engagiert und vielfältig“. 17 Nachhaltigkeitsziele als Hintergrund. Marie		

Leinauer (KEPOL) will allgemeinen Blick auf die SDGs werfen und sich mit einem halben Stand beteiligen, auch Engagement im täglichen Leben zeigen. Als gemeinsame Aktion aller Agenda-Gruppen könnte das mehr Wirkung entfalten. Frage: sind alle Gruppen dabei? Gruppen können sich auch einen Stand teilen. Es gab viele Besucher 2024, aber aktivierende Tätigkeiten um Leute anzuziehen. Mögliche Ideen für 2025 Glücksrad z.B.

- Tisch füreinander: noch nicht abgesprochen
- Jugendstadtrat: noch nicht abgesprochen
- Seniorinnen und Senioren: Die Aktiven sind an anderen Ständen aktiv und können nicht teilnehmen
- Menschen mit Behinderung: Zusage
- Biostadt: noch nicht abgesprochen
- Migrationsrat: eher nein
- Faires Forum: ja
- Bauen, Wohnen und Verkehr: noch nicht abgesprochen
- Energie und Klima: noch nicht abgesprochen

Finale Anmeldung bitte bis 3. Juni an treffpunkt-ehrenamt@freising.de

TOP 3: Kurzberichte aus den Gruppen

Tisch füreinander (I. Schiffer, Ch. Reitsam)

- Schwerpunktthema: Altersarmut und Ämterlotsen
- Ältere Menschen sind oft überfordert, das richtige Hilfsangebot zu finden, vor allem wenn es sich um digitale Antragstellungen oder Infos handelt.
- Anlaufpunkt dASAMa wäre geeignet, eine Lotsenfunktion zu etablieren
- Zur Neugründung der Ämterlotsen hat Frau Drobnjak (Seniorenbeauftragte Landkreis) das LRA angefragt. Bisher ist noch nichts entschieden.
- Treff für Senioren mit wenig Geld in Kooperation mit Michaela John, Wohnbau am 5. Juni
- Problem der Kinderbetreuung. Angebot der Wärmestube an Eltern, sich zu vernetzen. Treffen der Eltern zur Selbsthilfe stadtteilbezogen am 19. Mai in Wärmestube
- Sozialpass wird wenig nachgefragt, Wohngeldbescheid enthält zwar einen kleinen Hinweis, viele Leute wissen aber nichts vom Angebot. Jobcenter verschickt Post über Nürnberg, deshalb fehlt hier der Hinweis.

Jugendstadtrat (N. Rutenberg, J. Förstmann)

- Veranstaltung: Politics and Music mit Jugendorganisationen der Parteien und Bands gut gelaufen
- Neues Projekt „Demokratie aber wie?“ Austausch zwischen jungen Leuten und anderen Generationen. S. Flyer im Anhang
- neue Leute für den Jugendstadtrat gesucht, da viele gerade Abi machen
- Beitritt zum DVBJ geplant, Verband bayerischer Jugendparlamente

Seniorinnen und Senioren, (E. Krockauer, J. Gradl)

- Sozialpass-Inhaber dürfen beim Ausflug nach Wolnzach vergünstigt mitfahren
- Tanzcafé kommt gut an
- Kinovorstellungen kommen sehr gut an, Film mit Regisseur anknüpfend an das Thema Kriegskinder hatte weniger Besucher, das Thema wird nicht weiter verfolgt, da die daran interessierte Person nicht mehr kommt
- Problematik Übergang Lerchenfeld – Innenstadt. Fr. Schelle: Lösung mit Aufzügen geplant, aber langwierig aufgrund von Grundstücksproblemen
- Sitzmöglichkeiten auf dem Marienplatz möglich? Fr. Schelle: Umbau Marienplatz erfolgt erst wenn geklärt ist, ob ein Regenrückhaltebecken notwendig ist. Der Marienplatz soll vorab möbliert und mit Bäumen in Kübeln bestückt werden.
- Toilettenthema steht für die Gruppe als Nächstes auf der Tagesordnung

Menschen mit Behinderung (M. Wegler, H. Albrecht)

- 9. Mai Blindenleitsystem-Aktionstag. Die Gruppe hat mit Unterstützung der Lebenshilfe viele Leute angesprochen und informiert
- Weitere Blaue Markierungen sind gefragt z.B. bei Telekom. Wegen diverser Wünsche von Sehbehinderten und Blinden in Freising. Frau Schelle: BBSB ist Ansprechpartner der Stadt, alle Maßnahmen werden mit diesen abgestimmt. Beim Kriegerdenkmal wurde z.B. eine neue Leitlinie zum Queren der Oberen Hauptstraße gewünscht, das ist zu laut BBSB zu gefährlich.
- H. Vogl hat viel Rücksichtslosigkeit beobachtet. Frage, ob Bußgelder möglich sind? Wenn es dauerhaft nicht funktioniert, braucht es eine andere Lösung. Mitte der Straße als Möglichkeit? Fr. Schelle: viele fühlen sich da eher noch unsicherer, da die Straßen so breit sind und zu viele andere Verkehrsteilnehmer die Straße nutzen
- Abensberg Exkursion: Das Rathaus wurde umfassend barrierefrei saniert, 29 Signets „Bayern barrierefrei“ wurden dank der Beratung der Behindertenbeauftragten Marion Huber-Schallner auch an öffentliche und private Gebäude in der Stadt vergeben
- EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) hat sich in der Gruppe vorgestellt
- Öffentliche Toiletten Brennergasse Mängelliste an Hochbau weitergegeben, diese sind auch schlecht zu finden
- Hubbe-Cartoons werden bei Zehntelsekunde wieder ausgestellt

Biostadt (J. Zips, Th. Hautzinger)

- Planung von Exkursionen im Sommer und Herbst: Gammelsdorf Kath. Männerfürsorge biol. Landwirtschaft und Imkerei
- Obstanlage Weihestephan Triesdorf
- Mit Kbw Film: „Ernte teilen“, 2 Solawis vorstellen, regionale Biolebensmittel bei der fairen Beschaffung

Migrationsrat (T. S. Haikali)

- Antirassismustag am 21.3. Aktion auf dem Marienplatz, mit Dombergakademie, Beteiligung an der Aktion 100 Boote, 100 Millionen Menschen. Symbol der Solidarität für Menschen auf der Flucht. Das bemalte Boot ging nach Nürnberg und dann nach Brüssel, dort werden die Boote vor dem EU-Parlament aufgestellt
- Afrikafest. 19.-22.6. Migrationsrat ist dabei mit Glücksrad. Großes Fußballspiel ist geplant

Faires Forum (S. Höck)

- S. Präsentation

Bauen, Wohnen, Verkehr, (J. Englmüller)

- Positive Einstellung zur Verpackungssteuer
N. Heitz: Ergänzung zum Thema Verpackungssteuern: aktuell Verbot für den Erlass von Verpackungssteuern für Kommunen durch den Bayerischen Ministerrat
- Interesse der Gruppe an einer Jugendherberge
- Vortrag: Anders und besser Wohnraum schaffen. Problematik Leerstand, kleine Demo organisiert
- neues Thema Lichtverschmutzung
- Arbeitskreis Stadtgrün, mehr Grün in der Innenstadt wird positiv gesehen
- Wünschen sich regelmäßige Sitzungen des Klimabeirats
- Problem Flächenversiegelungen
- Imagefilm kurz vor Fertigstellung

Energie und Klima (S. Beck, M. Hanold)

- siehe Präsentation im Anhang
Anmerkung: aktueller Innenstadt-Prospekt. Die Spartenertüchtigung – Nahwärmenetz fehlt

im Prospekt, Schwierigkeiten in der Umsetzung, kann man da noch was machen?

**Bauen, Wohnen und Verkehr; Biostadt; Energie und Klima, Faires Forum
gemeinsame Klimaresolution s. Präsentation**

- Fr. Bönig: Änderung Geschäftsordnung ist langwierig und leider hängen geblieben.
- Fr. Schelle, empfindet es als Vorwurf an ihr Amt. Klimaresolution mit viele Maßnahmen, jährlicher Bericht im Stadtrat. Zusammensetzung Klimabeirat müsste auf der Homepage zu finden sein.
- Die vier Agenda-Antragsgruppen "Klimaresolution" stellen fest, dass der Energie- und Klimabeirat nicht auf der Homepage ist (abgerufen am 13.05., 12.00 Uhr)
- Personelle Vakanz Klimaschutzmanagement hat die Organisation verzögert
- Wenn Planungsteams noch nicht so weit sind, macht es keinen Sinn, Beiratssitzungen zu machen. Fragen der Agenda werden immer abgearbeitet. Klimabeiratsmitglied S. Beck hat die Möglichkeit, direkt die Anregungen in Klimabeirat einzubringen.

Prof. Schroth, hswt:

Grüne Stadtplanung wird als neuer Studiengang an der hswt angeboten

Kbw (V. Stegmann)

- das KBW plant in Kooperation mit dem KJR, dem Jugendstadtrat und der Stadt FS ein Autorengespräch mit Ruprecht Polenz am 27. Mai. Bitte an alle, die Infomaterial haben: wo kann ich mich engagieren? Das vorab ans kbw zu bringen oder zu schicken.

TOP 4: Anträge

- Bauen, Wohnen und Verkehr: Werbefläche auf Carsharing-Transporter, ohne Gegenstimmen
- Biostadt: Exkursionen, ohne Gegenstimmen
- Faires Forum: Veranstaltungsfinanzierung Lobolmo, ohne Gegenstimmen
- Faires Forum: Faire Woche, ohne Gegenstimmen
- Migrationsrat: Interkultureller Preis, ohne Gegenstimmen
- Migrationsrat: Herzlich willkommen – Broschüre, ohne Gegenstimmen

TOP 5: Lange Nacht der Demokratie 2026

s. Präsentation und Aufruf an alle sich zu beteiligen und mögliche Ideen an J. Sticksei zu schicken.

Top 6: Sonstiges

- Bitte an Stadtverwaltung: ist es möglich die Spendenannahme an die Stadt zu vereinfachen? Agenda-Gruppen haben keine eigene Rechtspersönlichkeit und müssen Förderungen über Kooperationspartner einwerben, weil der Weg über die Stadt so kompliziert ist.
- Es sind noch Agenda-Bierfilze da. Bitte gerne im dASAMa abholen und an Gaststätten verteilen. Wenn sie verteilt sind, können wieder welche bestellt werden.

Top 7: nächster Termin

23. September 2025 19 Uhr Großer Sitzungssaal

Anhänge:

Präsentation Faires Forum

Präsentation Energie und Klima

Präsentation Klimaresolution

Präsentation Lange Nacht der Demokratie